

Inhaltsverzeichnis

7.1 Einsatztaktik	1
<i>Einsatzbeispiele</i>	1
Hagelunwetter 2021	1

7.1 Einsatztaktik

- Theoretische Grundlagen: hz_189_trfa_07_01_taktik_ooe_v01.pdf
- Präsentation: pp_189_trfa_07_01_taktik_ooe_v01.pdf

Einsatzbeispiele

Folgende Einsatzbeispiele sollen das Führungsverfahren auf unterschiedlichen Führungsebenen anhand von praktischen Beispielen darstellen.

Hagelunwetter 2021

Einleitung

Im Juni 2021 zog ein schweres Hagelunwetter über mehrere Gemeinden vom Bezirk Urfahr-Umgebung. Auch Walding war davon schwer betroffen. Betrachtet wird der zweite Tag der Schadensbewältigung. An diesem Tag waren bereits F-KAT Züge in Walding im Einsatz.



Führungsebenen

Einsatzleiter

Der Einsatzleiter ist für die Durchführung des Gesamteinsatzes im Pflichtbereich Walding verantwortlich.

Auftrag

Aufträge werden über das LFK, Bürgermeister, BFK, Bevölkerung übermittelt.

Lagefeststellung



- Allgemeine Lage: Sonniges Wetter, Pflichtbereich Walding, Unter Tag.
- Eigene Lage: Große Anzahl der Mitglieder der Feuerwehr Walding verfügbar, Eigenen Fahrzeuge voll einsatzbereit, Weitere Unterstützung durch F-KAT Züge mit Spezialeinheiten (Höhenretter, Hubrettungsfahrzeuge).
- Schadenslage: Unzählige durch Hagel beschädigte Hausdächer durch welche Wasser in Wohnbereiche eintritt.

Beurteilung der Lage

- Große örtliche Ausdehnung des Ereignisses erfordert Aufteilung des Gebietes.
- Sehr große Anzahl an Einsatzadressen.
 - Viel Material zum provisorischen Abdichten wird benötigt.
- Arbeiten finden Großteils in der Höhe statt.

- Lange dauernder Einsatz.
 - Versorgung der Mannschaft ist erforderlich.
- Auch Nachbargemeinden sind betroffen.
 - Eigene Sprechgruppe am Funk.

Planung der Durchführung

- Einsatzabschnitte werden gebildet.
- Priorisierung von Wohnbereichen.
- Planen, Schrauben, Holz, Nägel, Werkzeug muss im Feuerwehrhaus vorgehalten werden.
 - Lieferdienst mit LKW wird organisiert.
- In jedem Abschnitt muss Personal und Material zur Absturzsicherung vorhanden sein.
- Mittagessen im GH Bergmayr wird organisiert. Größere Mengen Getränke werden besorgt.
- Alle Einheiten auf gemeinsamer Ausweich Sprechgruppe

Befehlsgebung

- Lage: Hagelunwetter, ca. 50% von Walding betroffen, auch Nachbargemeinden betroffen
- Entschluss: Provisorische Abdeckung betroffener Gebäude, Priorisierung von Wohnbereichen
- Durchführung: Gebiet in Einsatzabschnitte gegliedert, jeder EA mit Hubrettungsfahrzeug und Höhenretter, Straßenzüge nacheinander abarbeiten.
- Versorgung: Mittagessen im GH Bergmayr, Materialnachschub wird geliefert
- Verbindung: vorrangig per Telefon (Feuerwehrhaus Walding), Funk: Sprechgruppe

Kontrolle

- Abarbeitungsfortschritt
- Materialreserven
- Wetterveränderungen

Einsatzabschnittsleiter

Auftrag

Aufträge werden vom Einsatzleiter übermittelt.

Lagefeststellung



- Allgemeine Lage: Sonniges Wetter, Gebiet Mühlkreisbahnstraße - Semleitnersiedlung, Tageslicht.
- Eigene Lage: LFB, TMB, Höhenretter, SRF.
- Schadenslage: Ca. 30 betroffene Häuser mit defekten Dächern.

Lagebeurteilung

- Arbeiten größtenteils in der Höhe. Sicherung erforderlich.
- Zwei Fahrzeuge, welche in der Höhe arbeiten können, sind vorhanden.
- Höhenretter zur Sicherung sind vorhanden.
- Mehr Material als derzeit vor Ort wird benötigt.
- Genaue Anzahl von betroffenen Gebäuden ist aber nicht bekannt.

Planung der Durchführung

- Abarbeitung in zwei Gruppen:
 - TMB+Höhenretter+Personal
 - SRF+Höhenretter+Personal
- An frühzeitige Materialnachlieferung denken.
- Genauere Erkundung der Straßenzüge durchführen, um die betroffenen Gebäude ermitteln zu können.

Befehlsgebung

- Lage: Hagelunwetter, ca. 30 Gebäude mit defekten Dächern, Hubrettungsfahrzeuge und Höhenretter vorhanden.
- Entschluss: Provisorische Abdeckung betroffener Gebäude mit Planen, Priorisierung von Wohnbereichen, besondere Vorsicht bezüglich Höhengsicherung
- Durchführung: Aufteilen auf zwei Gruppen (TMB+Höhenretter+Personal, SRF+Höhenretter+Personal), GRKDT bekommen nacheinander konkrete Einsatzadressen zur Abarbeitung zugewiesen.
- Versorgung: Mittagessen im GH Bergmayr gesamt Abschnitt gemeinsam, Materialnachschub

wird nach Anforderung geliefert

- Verbindung: vorrangig per Telefon (Telefon vom EAL), Funk: Sprechgruppe

Kontrolle

- Abarbeitungsfortschritt?
- Materialreserven?
- Wetterveränderungen?
- Wird die Höhensicherung durchgeführt?
- Wie geht es der Mannschaft?

Gruppenkommandant

Auftrag

Der Gruppenkommandant bekommt Aufträge vom EAL.

Lagefeststellung



- Allgemeine Lage: Sonniges Wetter, Blütenweg 4, Tageslicht.
- Eigene Lage: TMB, Höhenretter, 7 weitere Personen.
- Schadenslage: Komplett durchlöchertes Dach über Wohnbereich, Dach mit der TMB gut von der Straße aus erreichbar

Lagebeurteilung

- Der betroffene Bereich ist ein Wohnbereich und hat somit Priorität.
- Sicherung kann mit der vorhandenen Mannschaft durchgeführt werden.
- Keine Stromleitung über dem Dach.
- Vorhandene Material ist ausreichend.
- Straße muss zum Aufstellen der TMB gesperrt werden.
- Mannschaft ist noch voll einsatzfähig.

Planung der Durchführung

- TMB Aufstellen mit dem Ziel alle Bereiche vom Dach zu erreichen.
- Sicherung vom Personal am Dach von der TMB aus.
 - Expertise von Höhenretter
- 2 Personen am Dach zum zudecken mit Planen.
- 2 Personen zum Vorbereiten von Material am Boden.

Befehlsgebung

Am Beispiel der TMB:

- Lage: Komplett durchlöchertes Dach über Wohnbereich.
- Entschluss: Provisorische Abdeckung des Daches über dem Wohnbereich. Sicherung vom Personal mit der TMB. Expertise durch Höhenretter.
- Durchführung: TMB auf Straße aufstellen, Straße sperren, Höhenretter übernehmen Absturzsicherung auf der TMB
- Versorgung: Getränke vor der Haustüre, Mittagessen gemeinsam zu Mittag im GH Bergmayr
- Verbindung: nicht relevant

Ähnliche Befehle auch an die weiteren Trupps.

Kontrolle

- Straße gesperrt?
- Wird die Absturzsicherung durchgeführt?
- Materialreserve?
- Ergeben sich Gefahren während der Arbeit?
- Wie geht es der Mannschaft?

Truppführer

Am Beispiel der drei Personen TMB Besatzung.

Auftrag

Aufträge kommen vom Gruppenkommandanten.

Lagefeststellung



- Allgemeine Lage: Sonniges Wetter, Tageslicht, kein Wind.
- Eigene Lage: TMB mit 3 Personen, Material voll einsatzfähig.
- Schadenslage: Komplettdurchlöchertes Dach über Wohnbereich, Dach mit der TMB gut von der Straße aus erreichbar, keine Kanaldecken oder Schächte auf der Straße ersichtlich.

Lagebeurteilung

- Komplettes Dach ist von der Straße aus erreichbar.
- Gefahrloses Aufstellen auf der Straße ist möglich. Keine Schächte oder Kanaldeckel.
- Kein Wind.
- Keine Stromleitung über der Straße oder dem Dach.
- Die Straße ist breit genug zum Abstützen.
- Starke Sonneneinstrahlung.

Planung der Durchführung

- TMB aufstellen.
- Höhenretter einsteigen und vorbereiten lassen.
- Sicherungstätigkeit durchführen.
- Sonnencreme, Kopfbedeckung und Getränke mitnehmen.

Befehlsgebung

- Lage: Komplettdurchlöchertes Dach über Wohnbereich. Absturzsicherung erforderlich.

- Entschluss: Aufstellen der TMB um alle Bereiche vom Dach erreichen zu können, Straße absichern
- Durchführung: 2 Personen stellen TMB auf und Laden Getränke, Sonnencreme und Kopfbedeckung in Korb, 1 Person sperrt Straße einspurig.
- Versorgung: Getränke vor der Haustüre, Mittagessen gemeinsam zu Mittag im GH Bergmayr
- Verbindung: nicht relevant

Kontrolle

- Funktioniert die Personensicherung?
- Alle Mitfahrenden Personen im Korb gesichert?
- Sichere Abstützung der TMB gegeben?
- Straßensperre wirksam?
- Getränkeversorgung ausreichend?

From:

<http://wiki.feuerwehr-walding.at/> - **FF Walding Wissensbasis**

Permanent link:

<http://wiki.feuerwehr-walding.at/doku.php?id=ausbildung:ausbildungsunterlagen:trfa:einsatztaktik>

Last update: **2022/01/15 12:38**

